

KHD Kärntner Heimatdienst **KHD**

Abstimmungsgedenken auf neuem Weg Gemeinsames Bekenntnis der Jugend



Von links: Marjan Sturm, Manuel Jug, Raimund Freithofnig und Josef Feldner gehen gemeinsam neue Wege.

Beim Opfergedenken der „Koordinatoren für einen grenzüberschreitenden Dialog“ in Völkermarkt mit Teilnehmern aus Kärnten und Slowenien, standen die Jugendvertreter des Heimatdienstes und des slowenischen Zentralverbandes (ZSO) im Mittelpunkt.

In einer **GEMEINSAMEN ERKLÄRUNG** sprachen sich Raimund Freithofnig (KHD) und Manuel Jug (ZSO) für sprachenübergreifende Verständigung und Versöhnung nach dem Vorbild der „Kärntner Konsensgruppe“ aus:

„Wir wollen das, was die Konsensgruppe so erfolgreich begonnen hat, fortsetzen. Wir wollen in Zeiten, in denen weltweit schreckliche Kriege herrschen, in unserer Heimat Kärnten beispielgebend wirken und die Zukunft besser gestalten als es uns die älteren Generationen teilweise vorgelebt haben.“

KHD-Obmann Josef Feldner versprach, dass der Heimatdienst das Gedenken an die Abwehrkämpfer stets hochhalten werde, was nicht in Widerspruch zum Gedenken auch an die Opfer der ehemaligen Feinde stehe.

ZSO-Obmann Marjan Sturm betonte: „*Man muss aus Feinden Gegner und aus Gegnern Freunde machen.*“

Kleine Zeitung
Samstag, 14. Oktober 2017